«HAUPT *ven Teilen»*

Ich bin Blindtext. Von Geburt an. Es hat lange gedaue **KÜNSTLER** zu sein. Man macht keinen Sinn. Man wirkt hier und da ausf dem.

Text Markus Schneider Foto Stephan Rappo

Julia Steiner, 31, trägt eine Bluse in schwarz weiss. Die Konturen sind scharf, das Weisse ist vom Schwarzen getrennt, es ergeben sich Tupfer.

Anders auf den Wänden. Dort fliesst das Schwarze ins Weisse, als würden Blätter wirbeln, Drachen flattern, Sterne strahlen, oder was wir immer mit Fantasie zu erkennen glauben.

Julia Steiner sagt nicht, was sie sieht. Sie weiss nicht einmal, was sie gemalt hat. Das ist bei ihr immer so. Beginnt sie mit einem Bild, hat sie „eine Ahnung". Mehr nicht. Dann legt sie los.

Bei ihrem Auftrag an der neuen Fachhochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften in Zollikofen BE hatte sie aber eine Absicht. „Bewegter Raum", nannte sie die Arbeit. Bemalt hat sie ja auch nicht irgendwelche vier Wände. Sie umschliessen das Innere der Mensa. Alles ist sauber wie der rote Boden. Alles ordentlich wie die Salz- und Pfefferstreuer in der Glasvitrine, fast so steril wie im Spital.

Als Julia Steiner mit der Arbeit angefangen hat, war die Mensa eine lärmige Baustelle. Tagsüber waren Maurer, Gipser, Sanitäre am Werk, abends kam die Künstlerin. Drei Monate lang, meistens bis Mitternacht.

Nachdem sie mit dem Nachtwerk fertig war, mischte sie sich Mittags unter die Essenden. Unerkannt. Die Studenten rätselten, Steiner staunte. Zum Beispiel entdeckten sie die einzige Stelle, wo sie etwas Konkretes hingemalt hatte: zwei Unterschenkel mit Füssen. Die könnten von einer Kuh stammen oder von einem Pferd. Eindeutig aber von einem Tier, das zu dieser Schule passt.

Womit Julia Seiner beweist: sie kann nicht nur abstrakt, sie könnte auch konkret. Sie könnte selbstverständlich auch farbig. Warum tut sie das nicht? „Weil in Schwarz und Weiss alle andern Farben enthalten sind".

Und was droht, wenn das Publikum irgendwann genug hat von all dem Schwarz auf Weiss an den vier Wänden? „Dann ist das keine Katastrophe", antwortet Julia Steiner. Dann dürfe man ihre Wandbilder wieder weiss übermalen. „Das ist schnell erledigt".

Blindtitel und ein

Bildband; Julia Steiner Kaleidoskop, Verlag für Moderne Kunst

125 Seiten, SW-Abbildungen

Etwa 25 Franken

Ich bin Blindtext. Von Geburt an. Es hat lange gedauert, bis ich begriffen habe, was es bedeutet, ein blinder Text zu

Foto: Stephan Rappo